



Antwort zur Anfrage Nr. 0249/2019 der CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Oberstadt betreffend
Planung für die Umbauten im Bereich Bahnhof Römisches Theater / Salvatorstraße (CDU)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Gegenüber dem Vorplanungsstand, der im Sommer 2017 dem Ortsbeirat vorgelegt worden war, haben sich keine spürbaren Änderungen ergeben. Insofern sind die grundsätzlichen Parameter in Bezug auf Lage, Dimensionierung und Gestaltung unverändert geblieben und lediglich im Detaillierungsgrad weiterentwickelt worden. Der aktuelle Planungsstand, dem auch die Fahrradabstellanlagen und die Bushaltestellen zu entnehmen sind, ist im Anhang beigefügt.

Der darauf entwickelte Entwurfsstand wurde im Sommer 2018 dem Fördermittelgeber zur Prüfung vorgelegt. Die Zuschussbewilligung erfolgte im Dezember 2018, sodass nun das Vorhaben ausführungsfähig geplant und anschließend die Vergabe eingeleitet werden kann. Die Verwaltung strebt an, noch in diesem Jahr mit dem Bau starten zu können. Angesichts einer Bauzeit von 6-8 Monaten, und unter der Voraussetzung, dass im Vergabeverfahren auskömmliche Angebote eingehen, ist mit einer Inbetriebnahme im Sommer 2020 zu rechnen.

Etwaige Bautätigkeiten auf dem Grundstück Salvatorstraße 2 stehen angesichts des noch nicht erfolgten Baustarts nicht im Zusammenhang mit der städtischen Baumaßnahme zur Herstellung eines barrierefreien Zugangs.

Mainz, 06.02.2019

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete